



Die sieben Module

Basiskurs

Modul I

Das lernende Kind und die Bedeutung der ILKE®-Methodologie – Meine Wahrnehmungsmuster über das Lernen neu spüren

Ausgehend vom Kompetenzverständnis des Kindes erarbeiten wir Zeichen einer konstruktiven Lernkultur in der Kita. Fragen zu persönlichen Zielen im Rahmen der Weiterbildung, Reflexionen der eigenen Haltung und ein ganzheitlicher Blick auf die vier Ebenen im ILKE®-Prinzip eröffnen neue Sichtweisen auf die Breite der Kita-Kultur.

2.7.–4.7.2024

Modul II

Kreativität fördernde Strategien in der Teamentwicklung – Unterschiedlichkeit als Chance im Netz des Miteinanders

Die Teamentwicklung auf Basis des ILKE®-Ansatzes ist mehrdimensional zu verstehen. Dazu gehört die Reflexion neuer Lernmuster ebenso wie der Einsatz von Sprache und visuellen Zeichen in der Kita. Wir lernen deshalb, Forscher-Fragen zu entwickeln – mit Blick auf mögliche Widerstände und zur Potentialentfaltung in einem Team.

15.10.–17.10.2024

Modul III

RaumBildung gestalten für mehr Lernfreude – Der kulturelle Kontext und seine Bedeutung für die intrinsische Motivation

Es geht es um den Aspekt der Räume, ihrer Bildungswirkung und die Lernbegeisterung von Kindern in einer anregungsreichen und schönen Umgebung. Wir nutzen die RaumBildung als breiten Resonanzfaktor für pädagogische, kulturelle Werte. Dabei gebührt dem Außenraum einer Kita der gleiche Stellenwert wie den Innenräumen.

14.1.–16.1.2025

Modul IV

Kita-Strukturen zur Förderung der Selbstorganisation – Transparenz in einer vernetzten, offenen Organisation

Wir tauchen ein in Chancen diverser Ablauforganisationen, die wir mit Hilfe der vier ILKE®-Ebenen in offen-vernetzter Form gestalten. Das Netz-Bild als Lebens- und Lernmuster ist ideal, um in einer Kita mehr Spielraum zu schaffen. Außerdem werten wir in Modul IV die gesamte Maßnahme aus und finden damit zu einem (vorläufigen) Abschluss.

8.4.–10.4.2025

Aufbaukurs

Modul V

Ästhetik und Spiritualität in der Elementar- und Erwachsenenbildung – Stärkende Elemente für gesunde Entwicklungsprozesse

Die Ästhetik in der Gestaltung verursacht bei entsprechender Umsetzung erstaunliche Wirkungen, die das Handeln der Menschen positiv beeinflusst. Wir lernen Farben, Formen und Symbole in der Bildungsarbeit mit Menschen sinnstiftend einzusetzen. Spirituelle Inspirationen sind in den vier Ebenen der Integralen-LernKultur-Entwicklung (ILKE®) verwoben. Diese Schätze zu heben, sie zu begreifen und zu nutzen stärkt uns in unserer Rolle als steuernde/r Entwicklungsbegleiter*in.

Sommer 2025

Modul VI

Als Lernbegleiter*in durch Starkwind-Prozesse steuern – Wandlungsprozesse sicher begleiten

Überraschungen, Widerstände, sich lüftende Geheimnisse..., sie gehören zu jedem Wandlungsprozess in institutionellen Systemen dazu. Wie wir mit langem Atem und hilfreichen Strategien sowohl unsere innere Ruhe behalten als auch die Team-Mitglieder durch schwierige Passagen führen, darum geht es in Modul VI. Außerdem gestalten Sie nun auch Ihre Möglichkeiten, ggf. im ILKE®-Partner*innen-Netzwerk auf freiberuflicher Basis mitzuwirken: Sie bereiten ein eigenes kleines Change-Projekt vor und führen es in den folgenden Monaten durch.

Herbst 2025

Modul VII

Prozess-Dokumentationen – Sichtbare Zeichen setzen für Entwicklungskompetenz

Während der ILKE®-Weiterbildung erleben wir immer wieder kreative Arten von Dokumentationsformen, die das interaktive Vorgehen anregen. Zum Schluss setzen Sie eine Form ein, die zu Ihnen und Ihrem Praxis-Change-Projekt passt. In Modul VII erhalten Sie dazu ein ausführliches Feedback und Anregungen zur Weiterarbeit. Alle Präsentationen zum Abschluss der ILKE®-Weiterbildung enthalten für die Teilnehmenden ein breites Lernfeld für neue Formen der Kita-LernKultur-Entwicklung.

Anfang 2026



Die ILKE®-Weiterbildung 2024–2026

Mehr Lernfreude im Elementarbereich



ILKE® – ein Kurzbegriff für **I**ntegrale-**L**ern**K**ultur-**E**ntwicklung.

Diese steht für ein ganzheitliches, vernetztes Verfahren zur Qualitäts-Weiterentwicklung sowohl in der Kita-Praxis als auch in der Erwachsenenbildung für pädagogische Institutionen (Krippen, Kitas, Horte, Nachmittagsergänzung in der Schule = Kitas) und deren Träger.

Beim vernetzten Verfahren verknüpfen wir vier Ebenen miteinander:

Die Ebene des ICHs: des Selbstgefühls und der stärkenden Haltung

Die Ebene des WIR: der konstruktiven Kommunikation und der guten Beziehungen

Die Ebene der Raumbildung – anregungsreich und schön für alle Sinne

Die Ebene der Ablauf-Organisation – vernetzt, offen und transparent

So entsteht eine Kita-Kultur, die Menschen lernbegeistert inspiriert. Wir wenden die „vierdimensionale Meisterschaft“ auf allen vier Ebenen an und potenzieren damit das Klima für die gute Ausstrahlung einer Kita. Wir sprechen von einer pädagogischen Ästhetik, die sich in ihrer Resonanz auf das Verhalten der Menschen positiv auswirkt – im Sinne von Werte bildend, entspannend und eigenaktiv denkend und handelnd.

Im ILKE®-Basis-Kurs mit seinen vier Modulen erarbeiten Sie sich eine „vierdimensionale Meisterschaft“ (siehe oben) um die prägenden Einflussfaktoren einer positiven Kulturbildung in Kitas zu erkennen und entsprechend zu mobilisieren.

Im ILKE®-Aufbau-Kurs mit seinen drei Modulen stärken Sie Ihre Fähigkeiten energetisch mit dem Potential der pädagogischen Fachkräfte zu arbeiten und mit Hilfe intuitiver und didaktischer Kompetenz, Teams in ihrem Entwicklungsprozess zu begleiten.

Die Trainerin:



Annette Weigert

- Mitinhaberin der ILKE®-Institut GbR
- Diplom-Pädagogin (Univ.)
- systemische (Familien)Beraterin (DGSF)
- langjährige Erfahrung als Kita-Leiterin bei freien und öffentlichen Trägern in kleinen und großen Einrichtungen
- Trainerin in der Integralen-LernKultur-Entwicklung (ILKE®)
- Expertin für pädagogische Raumbildung
- ausgebildet als Multiplikatorin für den Bildungs- und Erziehungsplan für Kinder von 0 bis 10 Jahren in Hessen (BEP)



Das Lernen im Seminar findet auf den vier ILKE®-Ebenen statt:

Wir rhythmisieren den Lernprozess in einer Abfolge zwischen Impulsen, Selbstlernphasen und Pausengestaltung.

Mit lebendigen, bewegenden und zur Kreativität anregenden Methoden fördern wir ein ganzheitliches Lernen. Anregende Medien und weitere Materialien ergänzen den Bildungsraum, der Sie mit seiner funktionalen Struktur beim Lernen unterstützt.

Sie profitieren von den Erfahrungen aller Teilnehmenden und dem Austausch in Gruppen mit wechselnden Konstellationen.

Sie sind eingeladen, sich mit Ihren jeweils eigenen Themen in den Lernprozess einzubringen.

In der Verknüpfung des Lernens auf allen vier Ebenen eignen Sie sich Ihre Kompetenz an, mit dem ILKE®-Prinzip zu arbeiten.

Zielgruppen

- Führungskräfte in Kitas
- Fachberater*innen
- Fortbildner*innen

Orte für den Basiskurs und für den Aufbaukurs

- (je nach Anmeldungen)
- in Baden-Württemberg
 - im Rhein-Main-Gebiet

Selbstorganisierte Lerngruppen in Peergruppen

- in der Basis-Weiterbildung: insgesamt 10 Stunden
- in der Aufbau-Weiterbildung: insgesamt 5 Stunden

Hospitationstage

2 Tage: in einem ILKE®-Co-Praxisort bzw. bei Prozessbegleitungen erfahrener ILKE®-Trainer*innen in Kitas

Voraussetzungen zur Aufnahme als Partner*in im Netzwerk ILKE®

Absolvierung aller sieben Module. Es gehören u.a. 5 x 90 Min. Coaching dazu. Für weitere Informationen zur Aufnahme als lizenzierte/r Partner*in schreiben Sie uns gerne eine Mail an kontakt@ilke-institut.de

Buchung

Das **Basis-Weiterbildungs-Paket** besteht aus Modul I bis IV
Das **Aufbau-Weiterbildungs-Paket** umfasst Modul V bis VII
Beide Pakete sind für sich im Gesamten zu buchen.

Kosten

Basis-Module je 460 Euro
Aufbau-Module je 430 Euro

Anmeldeschluss für den nächste Basiskurs

(Start: 2. Juli 2024): 17. Mai 2024

Anmeldebogen

siehe www.ilke-institut.de/download